

### Nachgelesen:

Die Einführung des Euro-Systems war politisch und wirtschaftlich ein spannendes Währungs-Experiment. Einschlägige Wirtschaftspresse / Wirtschaftsfachleute haben in der Vergangenheit analysiert, **dass eine Fortführung der Währung in dem derzeitigen System nur sehr schwer möglich ist** und dass es einer Reihe von Verbesserungen bedarf.

**Ohne Reform droht der Gemeinschaftswährung EURO langfristig der Kollaps.** Die anderen Weltwährungen sind leider auch nicht stabiler. Japanischer Yen und US-Dollar bieten keine Alternative. Die japanische Wirtschaft trägt bereits eine Schuldenlast von über 200% des BIPs. In Amerika laufen die Druckerpressen heiß.

### Krisenindikator Gold notiert nahe Allzeithoch

Die Papierwährungen stehen vor einer gewaltigen Belastungsprobe, deren Ausgang ungewiss ist. Gold dagegen wurde schon in der Antike als Zahlungsmittel eingesetzt und hat in seiner langen Geschichte alle Krisen überdauert. Daher nutzt der Markt Gold, um Risiken bei den Papierwährungen aufzuzeigen.

Die jüngsten Allzeithochs beim gelben Edelmetall lassen schlimmes befürchten. Der Krisenindikator zeigt: So geht es nicht weiter – doch die Politiker hören weg und finanzieren den erkaufte Wohlstand weiter.

### 13 US-Staaten wollen Gold als Plan B

Der US-Bundesstaat Utah beginnt jetzt, sich dem Schuldenspiel zu entziehen. Utah will bei der morgigen Parlamentssitzung Gold und Silber als offizielle Zahlungsmittel legalisieren. 80 Jahre nach der Abschaffung von Gold als gesetzliches Zahlungsmittel steht das Edelmetall jetzt vor dem Comeback.

Gold wird den Dollar zwar nicht ersetzen, aber ergänzen. Neben Utah haben zwölf weitere amerikanische Bundesstaaten ähnliche Gesetzesentwürfe auf der Tagesordnung: Colorado, Georgia, Montana, Missouri, Indiana, Iowa, New Hampshire, Oklahoma, South Carolina, Tennessee, Washington und Vermont.

### Amerikaner haben Angst vor Washingtons Schuldenpolitik

Viele Amerikaner betrachten die Schuldenpolitik Washingtons mit Skepsis und möchten auf das Schlimmste vorbereitet sein. Politiker in South Carolina gehen sogar noch einen Schritt weiter und verlangen, den Dollar komplett abzuschaffen

Wenn schon die eigenen Bundesstaaten nach solchen Dollar-Alternativen suchen, zeigt das, was die Stunde geschlagen hat. Das alte Währungssystem gerät aus den Fugen. Bei einem Staat kann man noch von Panik sprechen. Bei fünf Staaten von einer Überreaktion. Aber gleich dreizehn Staaten?

Was würden Sie denken, wenn Baden-Württemberg und Bayern plötzlich Gold als Alternative zum Euro einführen würden und Sie damit sogar die Steuern bezahlen könnten? Edelmetalle gehören angesichts solcher Nachrichten in jedes Depot. Wie Sie am günstigsten in Gold und Silber investieren, erfahren Sie in meinem

Quelle – Dt. Börsendienst 23.03.2011

### Kommentar / Fazit:

**Für den „kleinen Mann“ ist das Geschäft mit Gold und Silber spekulativ und deshalb nicht kalkulierbar. Zudem vom Volumen zu klein und kann daher die Versorgungslücke im Alter nicht schließen bzw. das Lebenswerk nicht sichern !**

**Die Investition in Immobilien in Deutschland ist nach wie vor eine sichere Anlagestrategie.** Dabei sind nicht die entsprechenden Investmentangebote einschlägiger Dt. Banken gemeint. Banken, die häufig nur mit Hilfe des durch den dt. Steuerzahlers aufgespannten Rettungsschirm zu retten waren und sich so vor den Folgen des Zockerkarussell retten konnten .

### Gemeint sind die klassischen Immobilieninvestments

- die Eigentumswohnung zu Anlagezwecken
- das Mehrfamilienhaus zu Anlagezwecken
- die eigenen 4-Wände zur Eigennutzung als Alternative zu einer lebenslangen, ständig steigenden Mietzahlung.

### Generell gilt bei „kleinen und freien Immobilieninvestments“

- **Mikrolage und Immobilieneigenschaften sind das wichtigste**, dabei ist ein entsprechendes Umfeld und die Zukunftsfähigkeit der vermieteten Immobilie der entscheidende Faktor.
- Wer in Immobilien / Mietimmobilien investiert ohne die demographische Bevölkerungsentwicklungen in Deutschland zu beachten oder überzogene Preisvorstellungen eines Bauträgers bei gleichzeitig minderwertiger Bauqualität akzeptiert, hat bereits bei Erwerb verloren. Allerdings ist der günstigste Preis nicht immer der beste !

### Wir empfehlen - investieren Sie:

- **In klassische Wohnlagen** in kompakten Stadtgebieten, ggf. zentrumsnahe Lagen !
- **nicht in Zentrumslagen** -> hier sind die Renditen i.d.R. nur spekulativ auf Marktentwicklung gestützt und vorweggekauft !
- **Nur in Immobilien mit bester technischer Ausstattung** – z.B. Fahrstuhl, zukunftsoptimierte und altersgerechte Grundrisse, bausubstantiell grundlegende Sanierungen – ggf. in geförderten Sanierungsgebieten, da dort steuerliche Anreize bestehen und so auch in das nahe Umfeld Ihrer Immobilie investiert wird. Dies wirkt positiv auf den Ertrag.

Die vorgenannten Faktoren bestimmen vorrangig Ihre Mieteinnahmehöhe sowie deren Nachhaltigkeit und damit auch Ihre Rendite, ggf. Ihren Erlös bei späterem Wiederverkauf.

- **Rufen Sie an & investieren Sie jetzt – 0361/ 56 26 216 !**  
Wir beraten Sie gern !

**Ihr Immobilien- Direktkonzept – Team !**